



Verabschiedung der Chefin vom Hort „Am Mündesee“

Hortleiterin mit viel Herz und Engagement von Kindern und Kollegen verabschiedet



Das war die Chefin vom Hort „Am Mündesee“,
dass Du jetzt gehst, das tut uns allen weh.
Wir wünschen Dir ein schönes Rentnersein,
und hast Du Lust, dann schau mal bei uns rein!

Lied der Hortkinder

» Das Leben ist ein Kommen und ein Gehen, wobei manche dieser Anlässe besonders gefeiert werden, wie die Geburt eines Kindes, der Schuleintritt oder die Verabschiedung nach langjähriger Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand, wie Ende Januar 2022 beim Abschied der Hortleiterin Monika Krüger im Hort „Am Mündesee“.

Erzieher Walter Israel studierte mit einigen Kindern ein tolles Programm ein. Selbstgetextete Gedichte und Lieder, Musik und Tanz sollten zum Ausdruck bringen, dass der Abschied nicht ganz so leicht fällt, das gesamte Team und die Kinder Monika Krüger ihren Ruhestand aber von Herzen gönnen und ihr alles Gute dafür wünschen.

Dass Monika Krüger im Hort „Am Mündesee“ auch zukünftig ein gern gesehener Gast ist, haben ihr die Kinder in einem Lied zugesungen.

Mit Naschereien und Trinkpäckchen beteiligten sich auch viele Eltern an der liebevollen Abschiedsfeier, die mit einem

Süßigkeitenbuffet und Mitmachaktionen auf dem toll geschmückten Hof der Puschkinschule endete. Dort konnten alle Kinder noch einmal mit Monika Krüger spielen und toben.

Vielen Dank an dieser Stelle für alle Unterstützung und Hilfe bei diesem tollen Fest.

Der Hort „Am Mündesee“ bleibt aber nicht führungslos. Seit dem 1. Februar hat Frau Silvia Hasse die Leitung. Für diese Aufgabe wünscht ihr ihr neues Team viel Kraft, Übersicht, Einfühlungsvermögen und Gelassenheit.

Das Team vom Hort „Am Mündesee“ Angermünde

Angermünde startet Azubi-Karte

Weitere Unterstützer herzlich willkommen

» Ab April möchte die Stadt Angermünde alle Lehrlinge, die in Angermünde eine Ausbildung absolvieren, mit der Azubi-Karte unterstützen. „Unsere Stadt gerade auch für junge Menschen attraktiver zu machen, ist ein Ziel der Stadtverwaltung aber sicherlich auch ein Ziel ansässiger Unternehmen und Betriebe“, so Bürgermeister Frederik Bewer zum Hintergrund der neuen Azubi-Karte. „Fachkräfte von morgen für Angermünde zu begeistern ist ein gemeinsames Anliegen, aber auch eine gemeinsame Aufgabe. Eine kleine, aber wichtige Geste kann das Angebot einer Azubi-Karte sein, wie sie bereits in Schwedt, Prenzlau und Templin umge-

setzt wird“, so Bewer.

Mit dieser Karte erhalten Auszubildende dann z. B. Vergünstigungen bei Einzelhändlern, bei Mitgliedschaften in Vereinen oder beim Eintritt ins Strandbad Wolletzsee. Dies ist natürlich nur durch engagierte Partner möglich, denn ohne Unterstützung geht es nicht. Aus diesem Grund sucht die Stadtverwaltung Angermünde nach weiteren Partnern, die Angebote zur Azubi-Karte machen möchten. „Sollten Sie eine Idee haben, wie Sie sich an diesem Vorhaben aktiv beteiligen und damit jungen Menschen Ihr Unternehmen, Ihren Verein oder Ihre Produkte und Dienstleistungen näherbringen können,

würden wir uns über eine Beteiligung sehr freuen“, so Bürgermeister Bewer.

Starten soll das Angebot im April mit einer offiziellen Information durch die Stadtverwaltung, welche Vergünstigungen und Möglichkeiten es mit der Karte gibt, wer alles Partner ist und wie interessierte Azubis die Karten erhalten.

INFO

Wer die Azubi-Karte unterstützen möchte oder Fragen hat, kann sich jederzeit an Kristin Hilges unter der Telefonnummer 03331 260092 oder per E-Mail an k.hilges@angermuende.de wenden.

Freiwillig in Angermünde für die Corona-Nachbarschaftshilfe Uckermark

Bürgerstiftung Barnim Uckermark sucht freiwillige Helfer:innen aus der Region Angermünde

» Mit Beginn der Pandemie im Frühjahr 2020 haben wir, die Bürgerstiftung Barnim Uckermark, die Corona-Nachbarschaftshilfe Uckermark ins Leben gerufen. Wir vermitteln freiwillige Nachbarschaftshelfer:innen an Menschen, die aufgrund der Corona-Situation in Not sind und Hilfe bei der Bewältigung des Alltags benötigen. Die Hilfebedürftigen befinden sich meist in Quarantäne und benötigen Unterstützung beim Einkauf. Aber auch Gassi gehen mit dem Vierbeiner stand ab und zu schon mal auf der Bedarfsliste. Und sie haben niemanden in ihrem Umfeld, der oder die das für sie erledigen kann. Ein bis drei Hilfsanfragen erreichen uns im Monat. Das ist zwar nicht viel – zum Glück, aber dennoch wollen wir dann auch schnell und verlässlich Hilfe vermitteln können. Und meist eilt es dann natürlich, denn nicht alle Menschen haben ihren Kühlschrank und ihre Vorräte auf eine mögliche Quarantäne, die dann ja auch sofort in Kraft tritt, vorbereitet. Oder aber sie sind bereits länger in Quarantäne und die Lebensmittelvorräte, das Katzenfutter oder was sonst notwendig ist, neigen



sich dem Ende.

Das Gesundheitsamt gibt unsere Telefonnummer an die Hilfebedürftigen weiter, die explizit nach Unterstützung fragen. Wir haben derzeit 75 Freiwillige in unserer Datenbank, uckermarkweit, allerdings derzeit zu wenige Helfer:innen aus Angermünde. Wie gesagt, viele Hilfeanfragen erreichen uns nicht und möglicherweise kommen die Freiwilligen, die sich in unserer Helferdatenbank registrieren, gar nicht zum Einsatz. Aber wir wollen gerüstet sein für den Fall der Fälle.

Freiwillige können sich gerne bei uns melden. E-Mail: coronahilfe-uckermark@buergerstiftung-

[barnim-uckermark.de](https://buergerstiftung-barnim-uckermark.de/corona-hilfe-zum-helfen-uckermark/) oder – noch besser – direkt über die Online-Registrierung auf unserer Webseite <https://buergerstiftung-barnim-uckermark.de/corona-hilfe-zum-helfen-uckermark/>

Hier sind auch alle Informationen rund um die Corona-Nachbarschaftshilfe der Bürgerstiftung Barnim Uckermark zu finden. Teilen Sie uns mit, welche Zeiten für Sie in Frage kommen und wie und wann sie am besten zu erreichen sind.

Wir freuen uns auf Freiwillige aus Angermünde.

INFO

Projektbüro Prenzlau

Diesterwegstraße 6 | 17291 Prenzlau

Tel & Fax: (03984) 93 89 010

E-Mail: coronahilfe-uckermark@buergerstiftung-barnim-uckermark.de

**CORONA - Hilfe zum Helfen
Uckermark**

Telefon-Hotline für Hilfsbedürftige und Freiwillige
03984 - 93 89 010

Raumstipendien vergeben

Neue Angebote im Haus mit Zukunft in der Schwedter Straße 14

» Ende letzten Jahres startete die Stadt Angermünde zusammen mit Jan Lindenberg von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und Nadine Binias vom Netzwerk Stadt Land Oder eine neue Form der Zwischennutzung für ein kommunales Gebäude in der Schwedter Straße 14. Die von den Studierenden der HNEE als Haus mit Zukunft bezeichnete ehemalige Kita sollte wieder mit Leben gefüllt werden und ein offener Ort für Angermünderinnen und Angermünder werden.

In Form von Raumstipendien war es Einzelpersonen, Vereinen, Selbstständigen und Initiativen möglich, sich einen Platz im Haus zu sichern. Von Januar 2022 bis mindestens Ende 2023 werden Stipendiatinnen und Stipendiaten aus ganz unterschiedlichen Bereichen das Haus beleben, beforschen, dort kreativ sein, arbeiten, Angebote schaffen und wahrnehmen.

Aktuell haben es nach einem Bewerbungs- und Auswahlverfahren 16 Personen bzw. Projekte geschafft, sich einen Platz im Programm zu sichern. Bei der

Auswahl der Bewerber:innen unterstützen auch der Jugendbeirat und der Seniorenbeirat der Stadt Angermünde.

Die Stipendiat:innen ziehen seit Ende Januar offiziell in die Räume ein, planen die Gestaltung von Gemeinschaftsflächen und verlagern ihre Tätigkeit ganz oder teilweise nach Angermünde.

Was wird angeboten?

Die neuen Hausbewohner:innen nutzen die Räumlichkeiten gleichermaßen, um ihr eigenes Angebot auszuweiten und um mit Formaten zu experimentieren, die für das Gemeinwohl und die Angermünder Stadtgesellschaft interessant sind. Denn das Leitbild des Hauses sieht den Gemeinnutz als hohen Wert an.

Von Comic-Zeichenkursen über Näh- und Spinngruppen, von Aikido-Training



bis zum Stopptrickfilm und Technik-AGs. Die Stipendiatinnen sehen jetzt schon viele Möglichkeiten zur Kooperation und zum Öffnen der Türen für die interessierten Angermünderinnen und Angermünder. Und zwar generationsübergreifend, für Alt und Jung, Alteingesessene und Neuzugezogene.

Raumstipendium und Stadtentwicklung

Das Konzept des Raumstipendiums orientiert sich eng an den Ergebnissen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Angermünde 2040. Leitziele darin sind unter anderem eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung, die Vernetzung der Gesamtstadt, Kooperation und bürgerschaftliches Engagement, Chancengleichheit und Inklusion.

Hintergrund

Das Raumstipendium ist die Weiterentwicklung der Arbeit, die seit 2019 von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde im Haus mit Zukunft geleistet wurde. Studierende und Lehrende erarbeiteten bereits zahlreiche interessante Konzepte für die Nutzung und Entwicklung des Hauses. Ende 2021 entschieden sich die Stadt Angermünde und die Hochschule, den Schritt in die Praxis zu wagen.

Auf Basis einer Idee von Nadine Binias, Gründerin des Netzwerkes Stadt Land Oder erarbeitete das Team das Konzept für das Raumstipendium. Die Stipendiaten bezahlen eine Nebenkostenpauschale und können die Räume mietfrei nutzen. Voraussetzung für die gewerbliche Nutzung der Räume ist eine Verpflichtung zu gemeinnützigen Aktionen, die die Stadtgesellschaft miteinschließt.

Dieses Reallabor wird von Jan Lindenberg und Nadine Binias kommunikativ begleitet und dokumentiert. So erfahren alle Projektbeteiligten mehr über Bedürfnisse und Bedarf von Selbständigen, Kreativen und Engagierten aus Angermünde und Umgebung und kann so Schlüsse für künftige Projekte und die Entwicklung des kommunalen Gebäudes ziehen.

INFO

Aktuelle Informationen zum Haus mit Zukunft findet man unter <https://hausmitzukunft.info>

Anträge für Ehrungen können gestellt werden

Alte Anträge verlieren aufgrund neuer Kriterien ihre Gültigkeit

» Die Stadtverwaltung informiert, dass alle Bürgerinnen und Bürger bis zum 01.03.2022 die Gelegenheit erhalten, Vorschläge für Ehrungen verdienter Personen, Vereine, Institutionen und Unternehmen bei der Stadt Angermünde einzureichen.

Folgende Anträge können gestellt werden:

- Antrag für die Einreichung eines Vorschlags verdienter Personen zur Weiterleitung an eine höherrangige Ebene (z. B. Verleihung von Ehrenurkunde und Anstecknadel des Landkreises Uckermark)
- Antrag für die Einreichung eines Vorschlags zur Ehrung verdienter

Personen, Vereine, Institutionen oder Unternehmen der Stadt Angermünde durch die Eintragung in das „Goldene Buch“

- Antrag für die Ehrung durch den „Ehrenpreis des Bürgermeisters“ (können bis zum 31.05. eingereicht werden)

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass alle Anträge aus den Jahren 2017 bis 2020 keine weitere Berücksichtigung mehr finden. Grund sind eine veränderte Antragsstellung und die Festlegung neuer Kriterien für die Eintragung in das „Goldene Buch“ der Stadt Angermünde. Im Bedarfsfall ist es natürlich möglich, bereits gestellte Anträge mit den nun

überarbeiteten Antragsformularen erneut einzureichen.

Die entsprechenden Antragsformulare sowie Richtlinien und Kriterien sind bei der Stadtverwaltung Angermünde, Markt 24, im Fachbereich Soziales sowie im Internet unter www.angermuende.de (Bürgerservice, Formularverwaltung) erhältlich.

INFO

Ansprechpartnerin:

Kristin Hilges

FB Jugend, Kultur, Soziales

Telefon: ☎ 03331/2600-92

E-Mail: k.hilges@angermuende.de

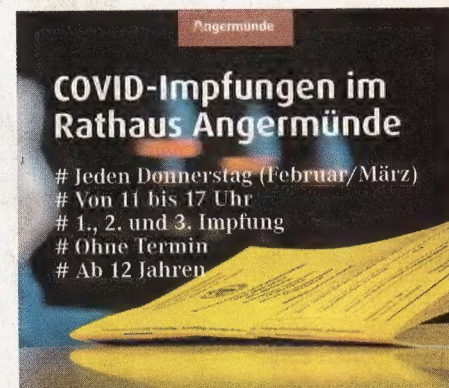
Regelmäßige Impfangebote im Rathaus Angermünde

Impfen ohne Termin in der gesamten Uckermark

» Seit vielen Monaten fährt das mobile Impfteam Uckermark die vier großen Städte der Region sowie weitere Orte an und führt Impfungen gegen COVID-19 durch. Nun wurden durch den Landkreis Uckermark neue Termine veröffentlicht. An diesen Tagen und Orten können sich Bürgerinnen und Bürger ab 12 Jahren Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen geben lassen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig. Bringen Sie bitte Ihren Impfausweis mit, sofern vorhanden.

Im Angermünder Rathaus werden im Februar und März jeden Donnerstag von 11 bis 17 Uhr Impfungen ohne Termin durchgeführt.

Eltern, die ihre Kinder in der Altersgruppe 5 bis 11 Jahre impfen lassen möchten, wenden sich bitte an das Bürgertelefon unter der Rufnummer 03984-70 2222. Dort können sie ihre Daten hinterlassen und werden über die nächstmöglichen Termine informiert.



Impftermine Februar/März 2022 uckermarkweit

| Gemeinde | Datum | Uhrzeit | Ort |
|------------|------------------------|-----------|---|
| Schwedt | Freitag, 18.02.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Schwedt | Samstag, 19.02.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Prenzlau | Montag, 21.02.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 22.02.2022 | 10–16 Uhr | MKC |
| Schwedt | Mittwoch, 23.02.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 24.02.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 24.02.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |
| Schwedt | Freitag, 25.02.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Prenzlau | Samstag, 26.02.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Prenzlau | Montag, 28.02.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 01.03.2022 | 10–16 Uhr | MKC |

| Gemeinde | Datum | Uhrzeit | Ort |
|------------|------------------------|-----------|---|
| Schwedt | Mittwoch, 02.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 03.03.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 03.03.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |
| Schwedt | Freitag, 04.03.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Schwedt | Samstag, 05.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Prenzlau | Montag, 07.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 08.03.2022 | 10–16 Uhr | MKC |
| Schwedt | Mittwoch, 09.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 10.03.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 10.03.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |
| Schwedt | Freitag, 11.03.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Prenzlau | Samstag, 12.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Prenzlau | Montag, 14.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 15.03.2022 | 10–16 Uhr | MKC |
| Schwedt | Mittwoch, 16.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 17.03.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 17.03.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |
| Schwedt | Freitag, 18.03.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Prenzlau | Montag, 21.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 22.03.2022 | 10–16 Uhr | MKC |
| Schwedt | Mittwoch, 23.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 24.03.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 24.03.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |
| Schwedt | Freitag, 25.03.2022 | 12–18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Bahnhofstr. 11b |
| Prenzlau | Samstag, 26.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Prenzlau | Montag, 28.03.2022 | 10–15 Uhr | Kietzkarree |
| Templin | Dienstag, 29.03.2022 | 10–16 Uhr | MKC |
| Schwedt | Mittwoch, 30.03.2022 | 10–15 Uhr | Vereinshaus „Kosmonaut“ Berliner Str. 52A |
| Angermünde | Donnerstag, 31.03.2022 | 11–17 Uhr | Rathaus Angermünde |
| Prenzlau | Donnerstag, 31.03.2022 | 12–18 Uhr | Kietzkarree |

www.heimatblatt.de

Heimatblatt
BRANDENBURG
Verlag

Lokaler geht's nicht

Rund
um die Uhr
in den
Ortszeitungen
Ihre eigene
Anzeige
schalten.

Neues aus dem Museum Angermünde

Spendenaufwurf: Gold der Völkerwanderungszeit aus Biesenbrow.
Die Rekonstruktion einer archäologischen Sensationen für das Museum Angermünde

Die Erinnerung an die Völkerwanderung ist in Biesenbrow lebendig. Alljährlich wird in Anlehnung an die literarische Verarbeitung des Themas durch Ehm Welk von Biesenbrow aus solch eine Wanderung unternommen. Es ist ein merkwürdiges Spiel des Zufalls, dass die größte archäologische Sensation der letzten Jahre in Brandenburg auch aus Biesenbrow kam und mit der Völkerwanderung zu tun hatte. In den Jahren 2011 und 2012 gingen deutschlandweit Meldungen durch die Medien, dass auf einem Acker „bei der Hintermühle“ Goldmünzen gefunden worden waren. Ein wissenschaftliches Projekt erbrachte den Nachweis, dass von einem einst riesigen Goldschatz (etwa 200 Münzen) tatsächlich noch einzelne Stücke an der ursprünglichen Fundstelle verblieben waren. Die wenigen Münzen aus der Zeit der späten Völkerwanderung gehören heute zu den wertvollsten Stücken des Archäologischen Landesmuseums. Der ursprüngliche Goldschatz wurde bereits im 19. Jahrhundert beim Ernten von Kartoffeln entdeckt und zum größten Teil eingeschmolzen. Nur vier Münzen gelangten damals in das Berliner Münzkabinett und das Märkische Museum.

Für die Forschung blieben vor allem Beschreibungen der Münzen, auf deren



Pulcheria Coin

Grundlage seit Anfang der 2000er-Jahre ein anerkannter Forscher und Numismatiker den Goldschatz mittels markanter Münzen rekonstruierte. Er erwarb insgesamt 24 zeitgleiche Goldmünzen auf dem internationalen Markt, auf die die Angaben passten. Über diese Forschungen berichtete 2006 auch der Angermünder Heimatkalender. Natürlich sind es nicht die originalen Münzen aus Biesenbrow. Doch sie stellen ein Ebenbild der wichtigsten Stücke des Goldschatzes dar. Der Forscher und Sammler, mittlerweile im Alter von etwa 80 Jahren, bietet diese Münzen nun der Stadt zum Kauf an. Der Katalogwert der Münzen liegt bei etwa 20.000 €, sein Angebot lautet 15.000 €. Weil diese Objekte für die Stadt und das Museum eine ganz außerordentliche Bereicherung wären, haben die Stadtverordneten entschieden, dass ein Teil des Geldes bereitgestellt wird. Auch die Sparkas-

senstiftung hat bereits signalisiert, dass sie sich mit einem namhaften Betrag beteiligen wird.

Nun fehlen noch 5.000 Euro. Dafür bitten wir herzlich um Spenden. Wer den Ankauf der Goldmünzen unterstützen möchte, kann eine Spende auf das Konto der Stadt Angermünde überweisen:

Sparkasse Uckermark
IBAN DE 36 1705 6060 3624 0004 29
BIC: WELADED1UMP
Zweck: Spende für Goldschatz

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, bitten wir um Übersendung einer Spendenerklärung. Das Formular „Erklärung für Geldzuwendungen“ finden Sie auf der Internetseite der Stadt unter: <https://www.angermuende.de/buergerservice/formulare/>

Gern übersenden wir Ihnen das Formular auch per Post oder per E-Mail.

INFO

Ihr Ansprechpartner für das Projekt:

Ralf Gebuhr
Leiter Museum Angermünde
☎ 03331 260072
E-Mail: museum@angermuende.de

Badebus-Saison endet bereits im März

Letzte Fahrt zur Therme in der aktuellen Saison

Der Badebus zur Therme Templin gehört für viele Senioren bereits seit mehreren Jahren zur Herbst- und Wintersaison als fester Bestandteil dazu. In diesem Jahr Endet die Badebus-Saison bereits im März, da die Therme aller Voraussicht nach wegen Umbauarbeiten ab April geschlossen ist. Der letzte Badetermin ist damit der 7. März.

Hinweis: Aktuell gilt die 2G-Regel in der Therme! (Geimpft – Genesen)
Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Internetseite der Therme Templin!

In dem Unkostenbeitrag in Höhe von 21,00 € p. P. ist die Busfahrt sowie der Eintritt für 2 Stunden in die Therme enthalten. Mitzubringen sind: das

EU-Zertifikat in Papierform oder elektronisch, Mundschutz, Badesachen, Badelatschen, Handtuch oder Bademantel sowie Duschbad.

Die Therme bietet unter anderem Wassergymnastik zum Mitmachen an. Die Einheiten dauern ca. 10 bis 15 Minuten und finden immer um 10:20 Uhr und 11:25 Uhr statt.

An- und Abmeldungen können telefonisch unter: 03331/32042 erfolgen. Bitte nutzen Sie hierfür auch den Anrufbeantworter.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und Erholung!

Der Seniorenbeirat

Haltestellen und Abfahrtszeiten:

| | |
|--------------------------------|-----------|
| Angermünde – Prenzlauer Straße | 08:50 Uhr |
| Angermünde Bahnhof | 09:00 Uhr |
| Angermünde Jahnsporthplatz | 09:08 Uhr |
| Kerkow | 09:12 Uhr |
| Greiffenberger Markt | 09:17 Uhr |
| Greiffenberger Friedhof | 09:20 Uhr |
| Wilmsersdorf | 09:25 Uhr |

Amtsblatt

für die Stadt Angermünde

Angermünde, 18. Februar 2022 | Nummer 2/2022 | 32. Jahrgang

Herausgeber: Stadt Angermünde – Der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

- kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
- kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
- auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Mitteilungen

- Hinweise zur Kulturförderung der Stadt Angermünde und des Landkreises UckermarkSeite 1
- Termine der Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ 2022.....Seite 2
- Interviewer/-in beim Zensus 2022Seite 3
- Information der Wohnbauten GmbH Angermünde-LandSeite 4

– Amtliche Mitteilungen –

Hinweise zur Kulturförderung der Stadt Angermünde und des Landkreises Uckermark

Kulturförderung Stadt Angermünde

Anträge für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung kultureller, künstlerischer und kulturgeschichtlicher Projekte und Veranstaltungen mit einem Fördervolumen ab 800,- Euro für das Jahr 2023 sind auf Grundlage der Kulturförderrichtlinie bis zum 15.04.2022 dem Fachbereich Bildung, Kultur, Soziales der Stadt Angermünde zu übersenden.

Für kleinere Veranstaltungen und Projekte im laufenden Jahr ist nach Maßgabe des Haushaltes eine Antragstellung bis 6 Wochen vor Maßnahmebeginn möglich.

Wir empfehlen aber auch bei Projekten mit einem Mittelbedarf ab 500,- Euro den Förderantrag bereits zum 15.04.2022 einzureichen, dass ausreichende Mittel in die Haushaltsplanung 2023 aufgenommen werden.

Die Kulturförderrichtlinie und Antragsformulare sind auf der Internetseite der Stadt Angermünde unter [www.angermuende.de/Bürgerservice/Formulare/Bildung, Kultur, Soziales/Kulturförderung](http://www.angermuende.de/Bürgerservice/Formulare/Bildung,%20Kultur,%20Soziales/Kulturf%C3%B6rderung) oder im Fachbereich Bildung, Kultur und Soziales der Stadtverwaltung erhältlich.

Ansprechpartnerin im Fachbereich Bildung, Kultur, Soziales:

Andrea Frick, Telefon: 03331-26 00 93, E-Mail: a.frick@angermuende.de

Kulturförderung Landkreis Uckermark

Anträge für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Projekten im kulturellen Bereich für das Jahr 2023 müssen dem Amt für Kreisentwicklung bis spätestens zum 01.10.2022 vorliegen (Eingangsfrist). In begründeten Einzelfällen kann als Ausnahme für besondere Projekte im betreffenden Haushaltsjahr eine Antragstellung spätestens 6 Wochen vor Maßnahmebeginn erfolgen.

Die Förderrichtlinie und Antragsformulare sind auf der Internetseite des Landkreises Uckermark unter [www.uckermark.de/Kultur/Kulturförderung](http://www.uckermark.de/Kultur/Kulturf%C3%B6rderung) oder im Amt für Kreisentwicklung des Landkreises Uckermark erhältlich.

Ansprechpartner im Amt für Kreisentwicklung: Alexander Bonitz, Telefon: 03984-70 14 80, E-Mail: kreisentwicklung@uckermark.de

— Amtliche Mitteilungen —

Termine der Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ 2022

Die Verbandsschauen nach § 7 der Verbandssatzung finden im Bereich der Stadt Angermünde und Polder in diesem Jahr an den nachfolgenden Terminen statt. Nach § 7 Abs. 1 der Verbandssatzung ist die Verbandsschau öffentlich. Bei der Durchführung sind die Einschränkungen gemäß der geltenden Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 in Brandenburg einzuhalten. Daher werden interessierte Bürger gebeten, sich möglichst im Vorfeld der Verbandsschau mit ihrem Anliegen unter folgenden Kontaktdaten an den Verband zu wenden:

Tel: 033336/6755
Mobil: 0174/3845085
E-Mail: verwaltung@wbv-welse.de

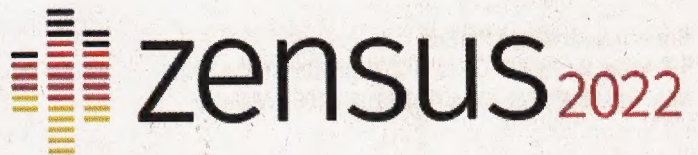
Bei den Schauen wird der Zustand der Gewässer und der wasserwirtschaftlichen Anlagen begutachtet und kurz- als auch mittelfristige Unterhaltungsmaßnahmen festgelegt.

- | | |
|------------------|--|
| Termin 1: | Montag, den 14.03.2022 |
| Treffpunkt: | 09.00 Uhr Parkplatz „Großer Kaulsee“ im Angermünder Ortsteil Schmiedeberg |
| Ortsteil: | Schmiedeberg |
| Termin 2: | Montag, den 14.03.2022 |
| Treffpunkt: | 13.00 Uhr am Feuerwehrgebäude des Angermünder Ortsteils Biesenbrow, Heidenstraße 16 |
| Ortsteile: | Biesenbrow |
| Termin 3: | Dienstag, den 15.03.2022 |
| Treffpunkt: | 08.00 Uhr Parkplatz Bauamt der Stadtverwaltung Angermünde, Heinrichstraße 12 |
| Stadt/Ortsteil: | Stadtgebiet Angermünde und Dobberzin |
| Termin 4: | Dienstag, den 15.03.2022 |
| Treffpunkt: | 13.00 Uhr am Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Crussow, Gellmersdorfer Straße 1a |
| Ortsteile: | Crussow, Gellmersdorf, Neukünkendorf und Stolpe |
| Termin 5: | Mittwoch, den 16.03.2022 |
| Treffpunkt: | 08.00 Uhr Parkplatz am Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Kerkow, Kerkower Dorfstraße 07 |
| Ortsteile: | Görlsdorf, Kerkow |
| Termin 6: | Mittwoch, den 16.03.2022 |
| Treffpunkt: | 11.00 Uhr Straßendreieck, Welsow Mitte |
| Ortsteile: | Welsow |
| Termin 7: | Mittwoch, den 16.03.2022 |
| Treffpunkt: | 14.00 Uhr am Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Frauenhagen, Zum Gutshof 03 |
| Ortsteile: | Frauenhagen und Mürow |
| Termin 8: | Donnerstag, den 17.03.2022 |
| Treffpunkt: | 08.00 Uhr am Parkplatz am Gut Wilmersdorf im Angermünder Ortsteil Wilmersdorf, Wilmersdorfer Straße 23 |
| Ortsteile: | Wilmersdorf |
| Termin 9: | Donnerstag, den 17.03.2022 |
| Treffpunkt: | 10.00 Uhr an der Dorfkirche im Angermünder Ortsteil Steinhöfel |
| Ortsteile: | Steinhöfel |
| Termin 10: | Donnerstag, den 17.03.2022 |
| Treffpunkt: | 14.00 Uhr am Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Günterberg, Dorfmitte 10 |
| Ortsteile: | Ortslagen Bruchhagen, Greiffenberg und Günterberg |
| Termin 11: | Freitag, den 18.03.2022 |
| Treffpunkt: | 08.00 Uhr Parkplatz am Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Schmargendorf, Zum Dorfanger 35 |
| Stadt/Ortsteile: | Herzprung, Schmargendorf und Zuchenberg |
| Termin 12: | Freitag, den 18.03.2022 |
| Treffpunkt: | 10.00 Uhr Parkplatz am Heiligen See des Angermünder Ortsteils Altkünkendorf |
| Stadt/Ortsteile: | Altkünkendorf, Sternfelde |

– Amtliche Mitteilungen –

- Termin 13: Freitag, den 18.03.2022
 Treffpunkt: 12.00 Uhr Gut Wolletz im Angermünder Ortsteil Wolletz, Kastanienallee 13
 Ortsteil: Wolletz
- Termin 14: Dienstag, den 31.03.2022
 Treffpunkt: 08.00 Uhr Gemeinderaum des Angermünder Ortsteils Günterberg, Dorfmitte 10
 Gebiet: östliche Sernitzniederung (Brennereigraben)
- Termin 15: Mittwoch, den 06.04.2022
 Treffpunkt: 13.00 Uhr Wasser- und Bodenverband „Welse“ Passow, Schwedter Straße 31
 Gebiet: Mittlere Welse von Wehr Passow bis Breitenreicher Mühle
- Termin 16: Donnerstag, den 07.04.2022
 Treffpunkt: 13.00 Uhr Wasser- und Bodenverband „Welse“ Passow, Schwedter Straße 31
 Gebiet: Schmidtgraben
- Termin 17: Dienstag, den 03.05.2022
 Treffpunkt: 08.30 Uhr aus Richtung Lunow hinter der Hohensaaten-Friedrichsthaler- Wasserstraßen-Brücke am Parkplatz
 Bereich: Lunow-Stolper Polder

gez. Ch. Schmidt
 Geschäftsführerin



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

Ab Mai 2022 findet in ganz Deutschland wieder ein Zensus statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird eine Bevölkerungsbefragung durchgeführt, welche ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten.

Ab sofort ist es möglich, sich als Interviewer/in bei der Erhebungsstelle zu bewerben. Alle Bewerber/innen werden nach festgelegten Auswahlkriterien geprüft und mit den geltenden gesetzlichen Regelungen für den Zensus

vertraut gemacht. Nach vorheriger Terminankündigung werden ab dem Zensus-Stichtag (15.05.2022) kurze persönliche Interviews durchgeführt. Es handelt sich hierbei um ein Ehrenamt. Genauere Informationen zur Arbeit, Qualifikation und Aufwandsentschädigung der Interviewer/-innen sowie zum Zensus erhalten Sie unter www.uckermark.de/Zensus oder im direkten Kontakt mit der Erhebungsstelle Landkreis Uckermark unter der Telefonnummer 03984/7182514.

– Amtliche Mitteilungen –

Die Wohnbauten GmbH Angermünde-Land informiert

Folgende sanierte Wohnungen sind zu vermieten:

Angermünde, Ortslage Biesenbrow

3-R-Whg. Bj: 1967, EG ca. 61,60 m², Hofende 14,
NKM 338,85 € +NK 142 €/EnEV 2013: 122,8 kWh(m²a)

4-R-Whg. Bj: 1967, 2.OG ca. 123,10 m², Hofende 14,
NKM 615,50 € +NK 425 €/EnEV 2013: 122,8 kWh(m²a)

5-R-Whg. Bj: 1967, 1.OG ca. 122,45 m², Hofende 15,
NKM 612,25 € +NK 228 €/EnEV 2013: 122,8 kWh (m²a)

3-R-Whg. Bj: 1967, 2.OG ca. 60,95 m², Hofende 15,
NKM 335,22 € +NK 142 €/EnEV 2013: 122,8 kWh(m²a)

Angermünde, Ortslage Frauenhagen

3-R Whg. Bj: 1968, 2.OG ca. 61 m², Schönermarker Str. 5,
NKM 335,50 € +NK 140 €/EnEV 2013: 142 kWh(m²a)

Angermünde, Ortslage Görlsdorf

3-R Whg. Bj: 1968, EG ca. 51,35 m², Apfelallee 6,
NKM 282,42 € +NK 119 €/EnEV 2006: 227 kWh(m²a)

Angermünde, Ortslage Mürow

3-R-Whg. Bj: 1956, EG ca. 60,70 m², Angerm. Weg 6,
NKM 355,85 € +NK149 €/EnEV 2013: 137 kWh(m²a)

1,5-R Whg. Bj: 1905, EG ca. 49,44 m², Hauptstraße 8,
NKM 247,20 € +NK 113 €/EnEV 2013: 103,5 kWh(m²a)

Gramzow, Ortslage Polßen

5-R-Whg. Bj: 1968, 1.OG ca. 102,79 m², Dorfstraße 52,
NKM 513,95 € +NK 236 €/EnEV 2020: 108 kWh(m²a)

3-R-Whg. Bj: 1968, 1.OG ca. 56,88 m², Dorfstraße 54,
NKM 284,40 € +NK 132 €/EnEV 2020: 108 kWh(m²a)

2-R-Whg. Bj: 1968, 1.OG ca. 45,91 m², Dorfstraße 54,
NKM 229,55 € +NK 107 €/EnEV 2020: 108 kWh(m²a)

Angermünde, Ortslage Wilmersdorf

3-R-Whg. Bj: 1968, 1.OG ca. 68,60 m², Steinhöfler Weg 12,
NKM 363,58 € +NK 157 €/EnEV 2013: 122,1 kWh(m²a)

2-R-Whg. Bj: 1968, 1.OG ca. 48 m², Steinhöfler Weg 13,
NKM 254,40 € +NK 111 €/EnEV 2013: 122,1 kWh(m²a)

Angermünde, Ortslage Wolletz

3-R-Whg. Bj: 1960, EG ca. 68,08 m², Zur Apfelallee 1,
NKM 374,44 € +NK 155 €/EnEV 2013: 163,4 kWh(m²a)

3-R-Whg. Bj: 1967, EG ca. 58,10 m², Zur Apfelallee 3,
NKM 319,55 € +NK 132 €/EnEV 2013: 99,8 kWh(m²a)

4-R-Whg. Bj: 1967, EG ca. 73,24 m², Zur Apfelallee 3,
NKM 402,82 € +NK 167 €/EnEV 2013: 99,8 kWh(m²a)

Interessenten wenden sich bitte an die Wohnbauten GmbH Angermünde-Land, Berliner Straße 73, 16278 Angermünde, Telefon: 03331 24124 oder per E-Mail: info@ang-wohnen.de, www.ang-wohnen.de

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Facebookseite.

* EnEV = Energieeinsparungsverordnung,

¹ kWh(m²a) = Energieverbrauchskennwert

– Ende der amtlichen Mitteilungen –

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Angermünde: Der Bürgermeister

Impressum: Herausgeber: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister

Anschrift: Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Lesetipps der Stadtbibliothek

Kinderbuchempfehlung:

Experimente zu Hause und in der Natur von Sixta Görtz

Einen Vulkan im Sandkasten ausbrechen lassen, geheime Botschaften verschicken, mit optischen Täuschungen tricksen oder eine Knackwurst mit Sonnenenergie erhitzen – das ist spannend, macht schlau und auch richtig viel Spaß! In diesem Buch warten über 50 tolle Experimente rund um Biologie, Chemie und Physik auf wissensdurstige Kinder.



Empfehlung für Erwachsene:

Liebe / Liebe von Marlen Pelný

Saschas Kindheit ist stumm. Für ihre Mutter ist sie unsichtbar. Dafür quält ihr Vater sie mit viel zu viel Nähe. Gute-Nacht-Küsse nennt er das. Wie eine Million Steine liegen sie ihr auf der Brust. Sascha weiß, dass diese Nähe nicht richtig ist, auch wenn sie die Wörter noch nicht kennt, die die Erwachsenen dafür haben. Die Wände im Hochhaus, in dem Sascha aufwächst, verschlucken, was in der Wohnung passiert. Zumindest scheint es dem Mädchen so. Wie sonst ist es für sie zu begreifen, dass sich hier niemand füreinander interessiert?



INFO

Stadtbibliothek Angermünde
Berliner Straße 57, 16278 Angermünde
☎ 03331/32651 | ✉ stadtbibo@aol.com
Mo | Di | Fr 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Do 09.00 Uhr – 13.00 Uhr
Sa 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Die Stadtbibliothek kann während der Öffnungszeiten **ausschließlich zur Ausleihe und Rückgabe von Medien** genutzt werden. Neben den allgemeinen Hygienevorschriften gilt die 3-G-Regel sowie eine Zutrittsbeschränkung von maximal 5 Personen.

Die Ausleihe von e-Medien erfolgt über die **ONLEIHE** Uckermark rund um die Uhr. Sie ist für alle Benutzer über <http://www.onleihe.de/uckermark> zu erreichen. Hier finden Sie den Bibliothekskatalog im Internet <http://bibliothek-angermuende.internetopac.de>

Campo Ballissimo Fußballcamp 2022

Von Gut Kerkow Fleischmanufaktur GmbH präsentiert

» Vom 21. bis 23. Oktober 2022 findet das Campo Ballissimo Fußballcamp beim Kerkower SC/SV 90 Pinnow statt und alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 15 Jahren können bei diesem Fußballspektakel mit dabei sein!

Campo Ballissimo steht für Fußball mit Herz & Leidenschaft und ist ein 3-tägiges Fußballcamp ohne Übernachtung, das vom ehemaligen Bundesligaprofi Hans-Jürgen Brunner (1. FC Nürnberg, VfL Wolfsburg) entwickelt wurde. Der Vollblutprofi und A-Lizenz Inhaber hat für 2022 wieder ein abwechslungsreiches und motivierendes Trainingsprogramm zusammengestellt. Während der drei Tage wird zudem auf Werte, wie Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft und Teamgeist geachtet und ein Spieler am Ende mit dem „Teamplayer-Pokal“ belohnt.

Gleich zu Beginn werden alle Teilnehmer mit einer hochwertigen Ausrüstung von JAKO, bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen, Ball und Trinkflasche ausgestattet und erhalten eine Vollverpflegung mit sportgerechten Mahlzeiten, Obst und ausreichend Getränken.

Dieser einheitliche und professionelle Auftritt ist der Beginn eines gemeinsamen Miteinanders in den kommenden drei Tagen.

Sei dabei und erlebe einen Höhepunkt nach dem anderen. Das musikalische Aufwärmprogramm zu fetziger Musik! Die täglichen Wettbewerbe mit spannenden Finals! Die Mini-Weltmeisterschaft mit Fahnenlauf! Und zum Ende des Campos wartet der absolute Höhe-



punkt auf dich! Das gemeinsame Eltern-Kinder-Abschlussfest!

Campo Ballissimo heißt gezieltes Lernen mit großer Freude und unendlich viel Spaß!

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Gut Kerkow Fleischmanufaktur GmbH.

INFO

Infos zur Anmeldung für das Campo Ballissimo Fußballcamp erhält ihr beim Ansprechpartner des Vereins:
Sören Kalz
☎ 0174-9018 058 oder
unter www.campo-ballissimo.de

campo ballissimo 
Das Fußballcamp.

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:

Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Märkischer Sonntag

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **18. März 2022**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **7. März 2022**.

Vortrag am 20. Februar von 14 bis 16 Uhr

„Landwirtschaft und Naturschutz – Was kann getan werden, um unsere Arten in der Agrarlandschaft zu schützen?“



Die Artenvielfalt auf unseren Feldern, Wiesen und Weiden ist stark bedroht. Viele Arten der Agrarlandschaft gehen stark in ihren Beständen zurück. Lebensräume werden immer knapper. Die intensive Landwirtschaft trägt ihren Teil dazu bei.

Was kann aber getan werden, um unsere Arten in der Agrarlandschaft zu schützen? Welche Maßnahmen helfen, Lebensräume für Feldvögel, Wildbienen, Hasen und Schmetterlinge zu schaffen?

Im Vortrag von Karolin Brandt (NABU-Stiftung Nationales Naturerbe – Regionalberaterin Fairpachten) werden Naturschutzmaßnahmen vorgestellt, die Lebensräume in unserer Agrarlandschaft erhalten und schaffen können, um bedrohte Arten zu schützen. Vom Blühstreifen über den Lichtacker bis hin zum Stehenlassen von Wieseninseln – vieles ist möglich. Diese und weitere Maßnahmen lassen sich auch in einem Pachtvertrag vereinbaren. Sowohl private Verpächterinnen und Verpächter

landwirtschaftlicher Flächen, als auch Kirchengemeinden und Kommunen können hier aktiv werden, um einen Beitrag zum Schutz unserer Arten zu leisten.

Der Vortrag richtet sich an alle an dem Thema Landwirtschaft und Naturschutz Interessierten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für eine Teilnahme besteht die Pflicht zur Anmeldung unter der Tel.-Nr. 03331/26040. Die Veranstaltung findet nach der 2G-Regelung statt.



Foto: Kathy Büscher

Wie Fünfjährige lernen

Spielerisch geht es in dem Alter am besten

Fiona kann schon bis 10 zählen – das hat ihr ihre ältere Schwester beigebracht. Hingebungsvoll trägt sie vor: „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, meine Mutter schneidet Rüben ...“ Aber dass vor ihr auf dem Tisch „sieben“ Mohrrüben liegen, dass drei Mohrrüben zu zweien werden, wenn man eine davon wegnimmt – das durchschaut sie noch nicht. Ihr gefällt vor allem der Klang der Zahlenreihe, die sie auswendig gelernt hat. Auf dieselbe Weise hat sie sich das Abc-Lied gemerkt und singt es aus vollem Halse.

Viele Fünfjährige interessieren sich schon für Zahlen und Buchstaben, schnappen hier und da was auf und verblüffen ihre Umgebung plötzlich sogar mit Rechenbeispielen. Aber ihr Verständnis von Zahlen entwickelt sich erst langsam, und wer zwei und zwei zusammenzählen kann, scheitert nicht selten bei der Rückfrage „und was ist zwei und drei?“ Egal: Das Interesse, das



ihr Kind zeigt, können Sie spielerisch aufgreifen, um ihm Zahlen und Buchstaben näher zu bringen. Zum Beispiel so:

- Paul und sein Freund bekommen Gummibärchen: Wie viele hat jeder, wer hat mehr? Wie viele Stufen hat unsere Treppe?
- Beim Spaziergang durch die Stadt kann man Buchstaben sammeln: Findest du auf dem Plakat das „F“, das in deinem Namen vorkommt? Siehst du noch ein F?
- Magnetzahlen und -buchstaben am Kühlschrank regen immer wieder zum Herumschieben, Anfassen der Buchstaben und Bilden von Wörtern an.

Das alles ist am wirkungsvollsten, wenn es spielerisch und nebenbei geschieht. Sich mit Kindern in diesem Alter zu „Nachhilfestunden“ hinzusetzen, ist unnötig, und verdirbt auch den Spaß.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

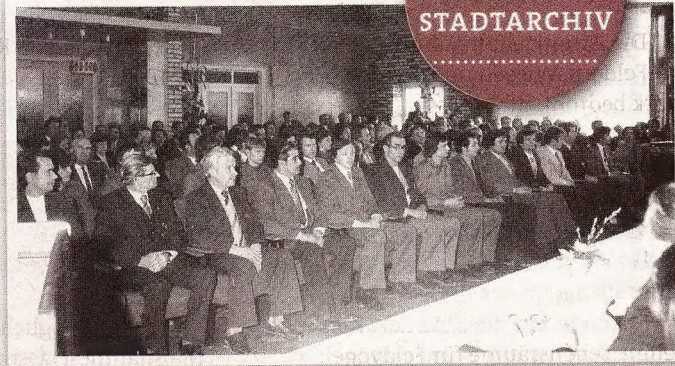


Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

Bitte um Unterstützung

Auskünfte zu Fotos aus dem Kalksandsteinwerk Angermünde

NEUES
AUS DEM
STADTARCHIV



» In der Vergangenheit wurde in den lokalen Medien schon häufiger über den großen Bestand des Fotoarchivs berichtet und es gab auch einige Veranstaltungen, bei der die Bürgerinnen und Bürger um Hilfe bei der Identifizierung

der über 4000 Fotos gebeten wurden. Da dies bei den letzten Projekten sehr gut funktioniert hat und durch die Beteiligung der Angermünder, viele Lücken geschlossen werden konnten, möchte das Stadtarchiv gerne mit der

Arbeit am Fotoarchiv fortfahren und bittet wieder um Ihre Unterstützung. Dieses Mal soll es um mehrere hundert Fotos aus dem ehemaligen Kalksandsteinwerk Angermünde gehen. Auf den vorhandenen Fotos sind viele ehemalige Mitarbeiter sowie einzelne Bereiche des Betriebsgeländes oder Veranstaltungen /

Feierlichkeiten zu sehen.

Das Stadtarchiv bittet alle, die Auskünfte zu den Fotos des Kalksandsteinwerkes geben können, um Hilfe. Gerne können Sie das Stadtarchiv telefonisch oder per E-Mail kontaktieren, um einen Termin für die Einsicht der Fotos zu erhalten.

INFO

Stadtarchiv Angermünde
Herr Steve Schmidt, Stadtarchivar
E-Mail: stadtarchiv@angermuende.de
Ø 03331-260037, Fax: 03331-260045

Postanschrift:
Stadtverwaltung Angermünde
Markt 24, 16278 Angermünde
Dienstszitz:
Seestraße 28, 16278 Angermünde
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr geschlossen
Di 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Do 09:00–12:00 Uhr



Im Winter fällt ein buntes Gewand besonders auf.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
und Uwe Rademacher
Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818
Mobil: 0176 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



Druckfrisch auf dem Tisch: Die Mürower Chronik

Buchtipps für eine kleine Reise durch die Geschichte des Dorfes

» Nun hat auch Mürow eine Dorfchronik – in Auftrag gegeben vom Ortsbeirat, bezahlt von der Stadt Angermünde und in fleißiger Detailarbeit erstellt von Stadtführer Steffen Tuschscherer unter Mitarbeit von Sandra Kluth. Auf rund 130 Seiten im A4-Format erzählt die Chronik die Mürower Geschichte, die nicht nur die Liste der Bürgermeister, die Entwicklung der Einwohnerzahl, die Entstehung des Ortsnamens, eine Zeitleiste, die wichtigsten Erhebungen und Gewässer und eine Beschreibung der Natur umfasst.

Die Reise in die Geschichte führt zurück bis in die Steinzeit, als hier bereits Menschen siedelten. Funde beispielweise von beschlagenen Feuersteinen berichten heute davon. Slawische Siedler lebten hier, im Mittelalter herrschten hier verschiedene Mächte, die sich immer wieder bekriegten. Erzählt wird vom Dreißigjährigen Krieg und auch von den Einflüssen der Politik des Alten Fritz auf die Region, auf Mürow. Die Entwicklung des modernen Zeitalters ging an Mürow nicht vorbei,

1888 gab es sogar den ersten Haltepunkt der Eisenbahn. Recht ausführlich beschäftigt sich die Chronik mit der Zeit der Weimarer Republik, des sogenannten Dritten Reiches und dem 2. Weltkrieg. Das Ende der Nazizeit veränderte auch in Mürow die Machtverhältnisse völlig, die Mürower sorgten für viele Errungenschaften, das Leben verbesserte sich. Auch wenn manche die Gründung der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften ablehnten, vollzog sich der Wandel und das Leben besserte sich. In den 1980er-Jahren war auch in Mürow eine zunehmende

de Stagnation zu spüren. Mit dem Fall der Mauer und vor allem nach der Wahl vom 18. März 1990 vollzog sich ein rapider Wandel hin zur „sozialen Marktwirtschaft“, die aber nicht die versprochenen „blühenden Landschaften“ brachte. So ist ein Kapitel „Als der ‚Rotstift‘ durch das Dorf wütete“ überschrieben. Doch Mürow entwickelte sich auch weiter, so erhielt die damalige Gemeinde im Jahr 2000 endlich einen Sportplatz.

Erzählt werden die Geschichte und Geschichten von wichtigen Gebäuden und Einrichtungen des Ortes, so der Kirche(n), der Schule, des Kindergartens, der Schnapsbrennerei, der Freiwilligen Feuerwehr, der Mürower Brücken und des Ritterguts der Arnims. Und so wird auch über die Arnims selbst berichtet. Und wer wissen möchte, wie Mürow auf alten Postkarten aussah, muss nicht auf einschlägigen Plattformen einkaufen, nein, der hat auch mit der Mürower Dorfchronik genau das richtige Buch gekauft.

Zu erhalten ist die Dorfchronik zum Preis von 25,00 € über den Ortsbeirat Mürow, Ortsvorsteher Jens Wittstock.

MPJ



Eine Backstubenstunde für Ex-Sportlehrer

Kurzweiliger Nachmittag in der Bäckerei von Klaus Schreiber

» Die Sportlehrer aus dem DDR-Kreis Angermünde halten noch gute Verbindung, die Ruheständler unternehmen immer wieder mal etwas gemeinsam und besuchen dazu verschiedene Orte und Stätten. Klaus Schreiber gehörte bis in die Wende hinein auch der Zunft der Lehrer an, ehe er in das Bäckerregewerbe seiner Familie einstieg. Da lag es durchaus nahe, irgendwann einmal auch Schreibers Bäckerei zu besuchen, die Backstube zu besichtigen. So fragte Lutz Kirsten, bis heute sportlich aktiv, beim einstigen Kollegen an, ob die Sportlehrer des Exkreises einmal in die Backstube hinein schnuppern dürfen. Am 13. Januar, einem Donnerstag, war es soweit. Bäckermeister Klaus Schreiber empfing an der Haustür die Gruppe und führte sie in die Backstube, wo auf die Gäste bereits eine gedeckte Tafel wartete. Während man es sich bei Kaffee und hausgebackenem Kuchen schmecken ließ, informierte der Meister über die



Foto: Michael-Peter Jachmann

Brotsorten seines Hauses, erläuterte Rezepte, die Verwendung von Rohstoffen. Anschließend lud er seine Gäste ein, sich selbst bei der Herstellung von Weißbrotteig auszuprobieren – bis hin zum Flechten von Zöpfen und dem

Backen. Die Produkte konnten anschließend mit nach Hause genommen werden. Zweieinhalb Stunden dauerte der Nachmittag, die den Gästen wie im Fluge vergingen.

Michael-Peter Jachmann

Aufruf zur Gast-familiensuche:

Internationaler Schüleraus-tausch – Hoppla, trotz Corona?

» Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten.

Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

- Austauschprogramme auf Gegen-seitigkeit
- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
- Möglichkeit zuerst zum Auslands-aufenthalt zu reisen
- Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

EL SALVADOR

Familienaufenthalt:

► 03. April – 17. Juni 2022

Deutsche Schule San Salvador

30 Schüler*innen mit guten Deutsch-kenntnissen

Alter: 16 bis 17 Jahre

BRASILILIEN

Familienaufenthalt:

► ca. 21. Juni – ca. 16. Juli 2022

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

40 Schüler*innen mit guten Deutsch-kenntnissen

Alter: 13 bis 15 Jahre

CHILE

Familienaufenthalt:

► ca. 22. Juni – ca. 29. Juli 2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutsch-kenntnissen

Alter: 16 bis 17 Jahre

INFO

Schwaben International e. V.
Uhlandstr. 19,
70182 Stuttgart

☎ 0711 23729-13, Fax: -31,

E-Mail: schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schucleraustausch/>

ANZEIGEN

STEINMETZBETRIEB MARTIUS

Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister

Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-stein@t-online.de



Es gibt Momente im Leben, in denen die Welt einen Augenblick lang still steht, und wenn sie sich weiterdreht, ist nichts mehr, wie es einmal war.
Nur Bestatter mit Herz!

Bestattungsinstitut Eggert
Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de



A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grabdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten

ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia/Ford)
☎ 0 33 31 / 3 33 63



*Aus Liebe zu meinem Leben.
Aus Liebe zu meinen Lieben.*

BESTATTUNGS-VORSORGE – alles geregelt.

BESTATTUNGEN Kellner

Klosterstraße 35 | Angermünde
Tel. 03331/32983

Auguststraße 11 | Schwedt/Oder
Tel. 03332/512231

Pommernstraße 143 | Gartz (Oder)
Tel. 033332/879702
www.kellner-bestattungen.de



**AUTOSERVICE
GRÜNDEL GmbH**

WIR sagen DANKE!

Das gesamte Team verabschiedet sich herzlich von unserem langjährigen und geschätzten Kollegen, Dirk Gründel. Wir wünschen ihm für seinen wohlverdienten Ruhestand stets Wohlergehen und Glück.



DACIA
EINFACH NUR

DER NEUE DACIA SPRING
DEUTSCHLANDS GÜNSTIGSTES ELEKTROAUTO



**DACIA SPRING
COMFORT
(27,4 KWH BATTERIE)**

**JETZT
SCHON
FÜR** 11.490,- €

**NACH ABZUG VON 9.570 € ELEKTROBONUS*
INKL. ÜBERFÜHRUNG**

Klimaanlage • Ladekabel Typ 2/Typ 2 (Mode 3) mit 6,5 m Länge (zum Anschluss an Wallbox oder Ladestation mit Typ-2-Steckervorrichtung) • 14 Zoll-Stahlräder mit Designradblende Doria • Elektrische Fensterheber vorne und hinten • Dacia Plug & Radio Dacia Spring Comfort, Elektro, 33 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse A+. Dacia Spring: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,9 – 13,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 0–0 g/km, Energieeffizienzklasse: A+ – A+ (Wertegemäß gesetzl. Messverfahren).

DACIA.DE



Autowelt Barnim GmbH & Co. KG
Blumberger Chaussee 2 · 16321 Bärnau
Finowfurter Ring 49 · 16244 Finowfurt

*Bezogen auf die Basisversion (Comfort, UPE i. H. v. 20.490 € zzgl. Überführung) und der Kategorie Fahrzeuge mit allgemeiner Serienzulassung. **Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 9.570 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Dacia Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines BAFA-Antrags. Kein Rechtsanspruch. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abb. zeigt Dacia Spring Comfort Plus mit Sonderausstattung.

persönlich und individuell

ROTH

in allen
Preislagen

BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 24 • Gramzow

Tag + Nacht

(03 98 61) 472



WIR SIND,
WAS WIR TUN.

DIE NATURSCHUTZMACHER

www.NABU.de

ANZEIGE

Die Stadtwerke Schwedt informieren im Infomobil „Jumbo“

In der Uckermark wird derzeit das schnellste verfügbare Internet in die Erde und in die Haushalte gebracht: die Glasfaser. Davon profitieren alle, die sich im Rahmen der Förderung durch Bund, Land und Landkreis Uckermark für einen Glasfaseranschluss entschieden haben. Interessenten, die Fragen zum Glasfaserausbau oder

zu Glasfaserprodukten haben, können diese schon im März persönlich und individuell platzieren. Das Team der Stadtwerke Schwedt macht mit seinem Infomobil „Jumbo“ am **10. März von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr** Station auf dem Angermünder Wochenmarkt und freut sich auf regen Besuch.



**GLASFASERAUSBau
IN IHRER REGION**

Bringen Sie Ihr Internet auf Hochtouren.

**WIR SIND FÜR SIE DA!
IN UNSEREM INFOMOBIL:**

**Angermünde Wochenmarkt
Markt, 16278 Angermünde**

Donnerstag 10.03.2022 08:00 – 14:00 Uhr



Telefonieren & Surfen

HABEN SIE FRAGEN?

Tel: 03332 449-449
glasfaser@stadtwerke-schwedt.de
www.glasfaser-sws.de



Die **Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt** erscheinen monatlich in einer Auflage von 7.800 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

| | |
|---|------------------|
| • Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg | 5.100 Exemplare |
| • Amtsblatt Gramzow | 4.100 Exemplare |
| • Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt | 2.800 Exemplare |
| • Amtsblatt Oder-Welse | 2.800 Exemplare |
| • Rödinger Prenzlau mit Amtsblatt | 11.200 Exemplare |
| • Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt | 18.500 Exemplare |

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de